

Die Weite Welt

Das neue
Jugendjahrbuch

Rascher & Cie., A. G., Verlag, Leipzig

Viel Geld

verdienen Sie mit unseren bekannten Haus- u. Volksbüchern: Bilz' Heilverfahren — Himmel — Erde — Mensch — Universum d. Wissens — u. a. m. Verlangen Sie illustr. Prospekt u. Bezu. sbedin- gungen. F. E. Bilz G. m. b. H., Kadebeul b. Dresd.

Vorrätig im Barsortiment
Koehler & Volkmar A. G. Leipzig



264 Seiten
auf gutem
Papier
Halbleinen
mit Schutz-
umschlag.

Preis
M. 4.—
mit
40%
Rabatt.

Der Verfasser stammt aus einem jener merkwürdigen deutschen Kolonistendörfer in der weiten Steppe am Schwarzen Meer. In dieser seiner Heimat war er jahrzehntelang Pfarrer und hat besonders durch Pflege und Entwicklung des deutschen Schulwesens tapfer gegen die immer schärferen Russifizierungsmahregeln der Regierung gekämpft. Ein Buch, das er zur Verteidigung seiner Heimat gegen den infolge der russischen Niederlagen ausbrechenden Deutschenhaß schrieb, brachte ihn aber persönlich in Gefahr, und das Petersburger Konsistorium schickte ihn zu seiner Sicherheit nach Sibirien und stellte ihm die Aufgabe, in dem weiten Gebiet zwischen Nowo-Nikolajewsk und Semipalatinsk an der Altai-bahn die zerstreuten jungen Kolonien zu einer Kirchgemeinde zusammenzufassen und als Pfarrer zu betreuen. Aber es war gerade die Zeit, wo nach dem Sturz der Zarenregierung auch in Sibirien alles drunter und drüber ging. Da brauchte es gute Nerven, ja, es brauchte das lautere, fromme Gottvertrauen, das dem Verfasser eigen ist, um in diesem Chaos vier Jahre, 1916 bis 1920, auszuhalten, bis schließlich der türkische Haß der Bolschewisten gegen jeden ehrlichen Glauben auch ihn zum Rückzug zwang.

Wir kennen den Verfasser, der nach langem heimatlosen Wandern jetzt in der Schweiz ein Asyl gefunden hat, persönlich als einen schlichten, lauteren Mann. Auch das Buch trägt mit seiner ungekünstelten Erzählung dessen, was er erlebt, das Gepräge seines Wesens. Wir empfehlen es unsern Lesern aufs beste. E. W.

(Evangelisches Gemeindeblatt)

ERNST GUENTHER VERLAG
FREIBURG i. B.

Ferdinand Lamey
Hans Imtraums Heilige Nacht

Die Geschichte eines Knaben

Liebhaberausgabe

Pappband 1.25, Halbleder 3.—, Seide 6.— M.

Kölner Tageblatt: ... Keine Besprechung kann der entzückenden Poesie gerecht werden. ..."

Bad. Beobachter: "... In dieser Zeit des hochgespannten Ausdrucks berührt die Schlichtheit und Ruhe dieser Sprache doppelt angenehm. Ein feiner Duft von heimatseliger Stimmung träumt überm Ganzen. ..."

Z

Annette von Droste-Hülshoff
DIE JUDENBUCH

Ein Sittengemälde aus dem gebirgigen Westfalen

Illustriert von Joh. Thiel

Pappband 1.50, Halbleinen 2.—, Halbleder 4.50 M.

New-Yorker Staatszeitung: „Den Neudruck des Droste Hülshoffschen Buches braucht man nur wegen seiner vorzüglichen Ausstattung erwähnt zu haben, schon der Einband besticht; der Druck ist klar und das Papier solide und fest. Die Bilder sind kleine Meisterwerke der Charakteristik. Klassiker auf diese Weise illustriert gleichen beinahe einer Doréschen Bibel.“

Preisherabsetzung

Wir setzen die Preise nachstehender Verlagswerke wie folgt mit Wirkung ab 15. X. fest:

Baltruschat, Fachkunde für Metallarbeiter

Teil I.	37.—56. Tausend.	M 1.60 ord., M 1.10 no.
" II.	33.—47.	" 1.50 " 1.05 "
" III.	22.—34.	" 1.40 " 1.— "

Bone, Lesebuch für höhere Lehranstalten

Teil I.	67. Aufl.	M 3.— ord., M 2.10 no.
---------	-----------	------------------------

Ahn-Lommatzsch, Lehrgang der franz. Sprache

Teil I.	238./239. Aufl.	M 1.60 ord., M 1.— no.
" II.	58. Aufl.	" 1.60 " 1.— "

Ahn-Hamilton, Lehrgang der engl. Sprache

Teil I.	55. Aufl.	M 1.60 ord., M 1.— no.
" II.	16. "	" 1.60 " 1.— "

Köln/Rhein.

Verlag M. DuMont-Schauberg'sche Buchh.